

#OFFENGEHT

INTERKULTURELLE WOCHEN IM LANDKREIS ANHALT-BITTERFELD

SEPTEMBER/OKTOBER 2022



Das Miteinander in der Vielfaltsgesellschaft zeigen

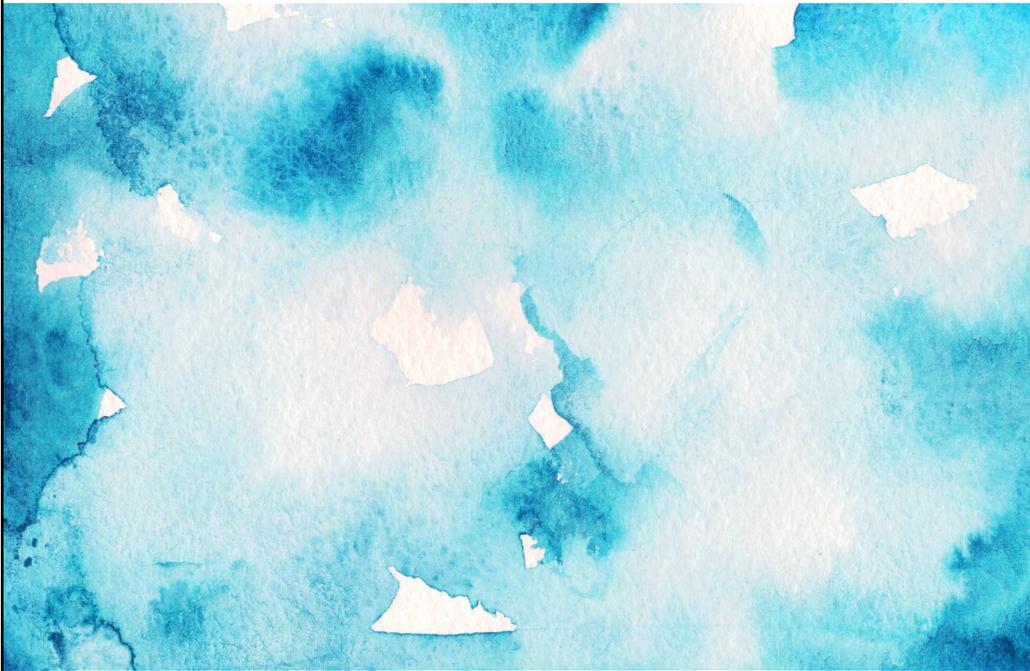
Die Interkulturelle Woche findet jährlich im September/Oktober und vor Ort statt. In mehr als 500 Städten und Gemeinden in ganz Deutschland weisen Menschen damit auf das friedliche und respektvolle Miteinander in der Vielfaltsgesellschaft hin. Das diesjährige Motto lautet #OFFENGEHT. Verschiedene Veranstalter und Organisatoren bieten dazu über 5000 interessante und informative Veranstaltungen an. Auch im Landkreis Anhalt-Bitterfeld findet ein abwechslungsreiches Programm statt.

Die Interkulturelle Woche macht das Engagement vor Ort sichtbar

Ziel der Interkulturellen Woche ist es, für noch bessere Rahmenbedingungen für das Zusammenleben von Deutschen und Zugewanderten einzutreten. Gleichzeitig soll mit der Interkulturellen Woche das schon bestehende Engagement vor Ort für die Bürger und Bürgerinnen sichtbar werden. Denn im Landkreis Anhalt-Bitterfeld gibt es vielfältige Bestrebungen, um die bereits hier lebenden bzw. neu ankommenden Menschen mit Migrationshintergrund bei der Gestaltung des Integrationsprozesses zu unterstützen, sodass eine gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, kulturellen und politischen Leben möglich wird. Dazu arbeiten verschiedene Akteure sowohl aus staatlichen und nichtstaatlichen Bereichen sowie Ehrenamtliche eng zusammen. Dank ihres aner kennenswerten Engagements hat sich ein breites Spektrum regionaler Hilfsangebote entwickelt, die wirksam zur Entwicklung einer Willkommenskultur beitragen.

Mit der Durchführung der Interkulturellen Woche soll auch für ein besseres gegenseitiges Verständnis geworben werden. Deshalb besteht das Programm im Landkreis Anhalt-Bitterfeld aus einem Landesvortrag, Festen, einer Sportveranstaltung und einer Ausstellung. Diese Aktivitäten ermöglichen Begegnungen und Kontakte im persönlichen Bereich, die dazu beitragen, Vorurteile abzubauen. Im Zentrum der Veranstaltungen stehen Fragen wie „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“, „Mit welcher Haltung begegnen wir anderen Kulturen, Weltanschauungen und Religionen?“ und „Liegt in der Vielfalt die Zukunft unserer Gesellschaft?“ Der Eintritt und die Teilnahme an den Veranstaltungen sind kostenfrei.

Die Veranstaltungskoordination erfolgte durch den Fachbereich Ausländerangelegenheiten, Landkreis Anhalt-Bitterfeld.



Inhaltsverzeichnis

- 5 Europäischer Pop mit afrikanischen Klängen und interkulturellen Köstlichkeiten beim Fest des MehrGenerationenHauses
- 6 Vortrag „Frauen- und Kinderrechte in Entwicklungsländern am Beispiel Somalia“
- 7 „Interkulturelles Training“ für die Beschäftigten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
- 8 **Offizieller Beginn der Interkulturellen Woche 2022**
Interreligiöse Andacht zur Eröffnung der Interkulturellen Woche
- 9 Ausstellung: Der Pascha von Magdeburg ... Begegnungen zwischen Morgenland und Mitteleuropa
- 10 Interkulturelles Volleyball-Turnier
- 11 Willkommens-Café
- 12 Workshops zu den Themen „Jüdisches Leben“ und „Antisemitismus“
- 13 GENERATIONEN FEIERN GEMEINSAM -
Interkulturelles Musikfest in der Martinskirche
- 14 Offene islamische Gemeinde Köthen: Tag der offenen Tür
- 15 Veranstalter, Veranstalterinnen und Koordination der Interkulturellen Woche 2022
- 16 Interkulturelle Woche 2023 — Aufruf zur Teilnahme

5

DI

20.09.



ab 15.00 Uhr

MehrGenerationenHaus, Straße der Jugend 16,
06766 Bitterfeld-WolfenNetzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in
der Flüchtlingshilfe im LK Anhalt-Bitterfeld

Europäischer Pop mit afrikanischen Klängen und interkulturellen Köstlichkeiten



Zum Geburtstag des MehrGenerationenHau-
ses Bitterfeld-Wolfen am alljährlichen „Tag
der Generationen“ und am Weltkindertag fei-
ert das Haus ein Fest für Klein und Groß. Als
etablierter Bestandteil beteiligt sich die Netz-
werkstelle für ehrenamtliches Engagement in
der Flüchtlingshilfe im LK Anhalt-Bitterfeld
daran mit internationaler Musik. Es tritt der
nigerianische Musiker „Tutipsy“ auf, der an
der Hochschule Anhalt in Dessau studierte

und jetzt vor dem Abschluss als Expanded Media Community Mana-
ger steht. In seiner Musik mischt der Künstler europäische Popmusik
mit afrikanischen Klängen. Außerdem lädt die Netzwerkstelle zum
Mitmachangebot „Anfertigung von kreativen Blumengestecken“ ein.
Für den Gaumen werden süße und herzhaft türkische Köstlichkeiten
angeboten.

Teilnahme und Eintritt sind kostenfrei.

6

MI

21.09.



17.30 Uhr

KVHS-Haus Köthen, Siebenbrünnen-
promenade 31, 06366 Köthen

Kreisvolkshochschule Köthen

Vortrag „Frauen- und Kinderrechte in Ent- wicklungsländern am Beispiel Somalia“

Referentin des Vortrages ist die Expertin Frau Simone Schwarz vom
SAIDA International e.V., der sich seit 2010 für Frauen- und Kin-
derrechte in den Entwicklungsländern einsetzt. Frau Schwarz gibt
Einblicke in ein ostafrikanisches Land, welches vielen von uns wenig
bekannt ist, beginnend mit einer landeskundlichen Präsentation. Poli-
tische, historische und wirtschaftliche Themen spricht sie ebenso an
wie somalische Traditionen und wichtige
Persönlichkeiten. Auch stellt Frau Schwarz
Fallgeschichten ihrer somalischen Klientin-
nen der SAIDA Beratungsstelle vor. Sie alle
haben schwere tradierte Gewalt überlebt und
erhoffen sich Schutz und Hilfe in Deutsch-
land. Auf diese Weise skizziert Frau Schwarz
Zusammenhänge zwischen Entwicklungs-
politik, Menschenrechten und Flucht. Abschlie-
ßend steht sie gern für Fragen aus dem Publi-
kum und offenen Austausch bereit.



Teilnahme und Eintritt sind kostenfrei.

7

MI

21.09.



ganztägig

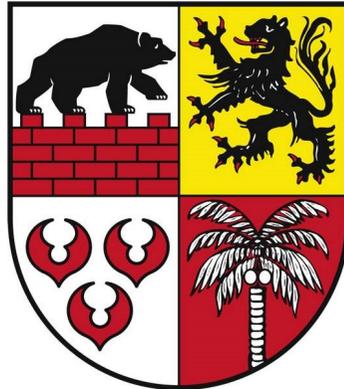


Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld und
Jugendmigrationsdienst Bitterfeld-Wolfen in
Trägerschaft des Diakonievereins e.V. Bitterfeld-
Wolfen-Gräfenhainichen

„Interkulturelles Training“ für die Beschäftigten des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Auch in diesem Jahr findet wieder das „Interkulturkulturelle Training“ für die neuen Mitarbeitenden der Landkreisverwaltung statt. Das Training erhöht die professionelle Kompetenz und interkulturelle Sensibilität für den direkten Bürgerkontakt, zu dem auch Menschen mit anderen kulturellen Hintergründen zählen.

Inhaltlich setzt sich das Training aus Theorievermittlung und praktischen Übungseinheiten zusammen. Konkret sollen die Mitarbeitenden für die Wahrnehmung der Eigen- und Fremdkultur sensibilisiert werden und sich in der Reflexion eigener Werte und Normen üben. Unterschiede im Denken und Handeln verschiedenster Kulturen werden aufgezeigt und Anregungen im Umgang mit diesen gegeben.



8

SO

25.09.



14.00 Uhr



Stadt- und Kathedraalkirche St. Jakob,
Marktplatz, 06366 Köthen



Evangelische Kirchengemeinde St. Jakob
Köthen

Interreligiöse Andacht zur Eröffnung der Interkulturellen Woche



Am 25. September, 14 Uhr sind Sie herzlich zu einer Andacht in der Stadt- und Kathedraalkirche St. Jakob in Köthen eingeladen.

Die interreligiöse Andacht bildet den offiziellen Auftakt zur Interkulturellen Woche in unserem Landkreis und wird unter dem Motto *#offengeht* gefeiert.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Austausch und Beisammensein auf dem Markt in Köthen.

9

25.09. -
30.10.

ganztägig

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Galerie
am Quadrat (I. Etage), Am Flugplatz 1,
06366 KöthenFachbereich Ausländerangelegenheiten und
ICATAT e.V.

Ausstellung: Der Pascha von Magdeburg ... Begegnungen zwischen Morgenland und Mitteldeutschland

Im Verwaltungsgebäude des Landkreises ist die atemberaubende Ausstellung zu dem faszinierenden Buch: „Der Pascha von Magdeburg – Der Orient in Mitteldeutschland“ zu sehen. Tauchen Sie ein in die Interkulturgeschichte von Sachsen-Anhalt. Spannende Geschichten von Neugier und Vielfalt von Kaiser Otto I. bis zur Gegenwart erwarten Sie! Die Ausstellung ist eine Koproduktion von ICATAT e.V., dem ost-nordost-Verlag Magdeburg und .lkj) / Landesvereinigung kultureller Kinder und Jugendbildung Sachsen-Anhalt.



Der Eintritt ist kostenlos.

10



ab 17.30 Uhr

Sporthalle des Ludwigsgymnasiums,
Wallstraße 31 A, 06366 KöthenIntegrationslotse des Landkreises Anhalt-
Bitterfeld Herr Jürgen Gewinner

MO

26.09.

Interkulturelles Volleyball-Turnier

Sport kennt jede Sprache und ermöglicht Verständigung trotz verschiedener Sprachen: Beim Volleyball-Turnier in der Sporthalle des Ludwigsgymnasiums in der Wallstraße treten bunt gemischte Teams aus Spielern und Spielerinnen unterschiedlichen Alters (ab 16 Jahren) und mit verschiedenen kulturellen Hintergründen gegeneinander an. Neben dem gegenseitigen Kennenlernen geht es ums Gewinnen. Die besten Mannschaften erhalten (kleine) Preise vom Landkreis. Zuschauende Gäste sind herzlich eingeladen, um die Spielerinnen und Spieler lautstark anzufeuern.



Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Köthen e.V. unterstützt die Veranstaltung mit einem Krankenwagen und der entsprechenden Besatzung zur medizinischen Absicherung.

Anmeldung für Spielende (ab 16 Jahren): 03496 60-1505 oder
j.gewinner@gmx.net

Bringen Sie bitte Turnschuhe mit weißer Sohle mit.

DO

29.09.



ab 15.00 Uhr

Jugendzentrum Popcorn, Bärteichpromenade 16
06366 KöthenMigrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
St. Jakob

„Willkommens-Café“

Im Rahmen der Interkulturellen Woche lädt die Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer St. Jakob zu einem interkulturellen Willkommens-Café ein. Kommen Sie am 29. September 2022 vorbei und lernen Sie neue Menschen im Gespräch kennen, sammeln Sie neue Erfahrungen und geben Sie Ihre Kenntnisse weiter.



Das Willkommens-Café beginnt um 15 Uhr im Jugendzentrum Popcorn (Köthen). Es gibt Kaffee, Tee und Gebäck sowie ein paar kleine Überraschungen.

Teilnahme und Eintritt sind kostenfrei.



26.-30.09.

Workshops zu den Themen „Jüdisches Leben“ und „Antisemitismus“

Im Rahmen der Interkulturellen Woche 2022 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld beteiligt sich das Museum Synagoge Gröbzig mit verschiedenen Workshopangeboten.

Unter der Überschrift „jüdisches Leben“ wird mit der Gemeinschaftsschule „J.F. Walkhoff“ (Gröbzig) das Leben im jüdischen Jahreskreis sowie jüdi-



sche Feiertage thematisiert. In einem zweiten Workshop mit der Freien Schule Anhalt (Köthen) wird (nach einer virtuellen Führung durch die Gröbziger Synagoge) zu Spuren jüdischen Lebens in Gröbzig und zu den Themen Antisemitismus und jüdisches Leben heute gearbeitet.

I3

SA

01.10.



ab 18.00 Uhr


 Martinskirche
 Köthen, Leipziger Str. 36, 06366 Köthen

 Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld und Integra-
 tionslotsen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

GENERATIONEN FEIERN GEMEINSAM - Interkulturelles Musikfest

Am Samstag, den 01. Oktober laden wir zum gemeinsamen Feiern in die Martinskirche ein! Unter anderem treten auf Vahid Shahidifar (Musik auf der Santur), Amir Zadah (musikalische Improvisationen am Piano) und die Sängerin Lili (mit Pop-Songs). Der DJ Adhem legt Tanzmusik aus aller Welt auf.

Wir freuen uns, Euch alle zu sehen.

Der Eintritt ist kostenfrei.



I4

MO

03.10.



10.00 - 15.00 Uhr

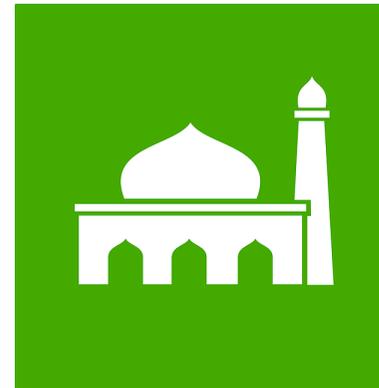


Neustädter Platz I, 06366 Köthen



Offene islamische Gemeinde Köthen e.V.

Offene islamische Gemeinde Köthen: Tag der offenen Tür



Die Gebetsräume der Offenen islamischen Gemeinde Köthen sollen nicht nur ein Ort sein, an dem sich die Muslime zum gemeinsamen Gebet versammeln. Die Räume sind auch eine Stätte der Begegnung, des Dialogs und der nachbarschaftlichen Zusammenkunft.

In diesem Sinne lädt die Offene Islamische Gemeinde Köthen e.V. anlässlich des bundesweiten Tages der offenen Moschee am Montag, den 3. Oktober 2022, von 10 - 15 Uhr in die Vereinsräume ein. Sie finden sie im Neustädter Platz I. Es werden Getränke und Gebäck kostenlos angeboten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und respektvolle Dialoge.

Der Eintritt ist kostenfrei.

Veranstalter und Veranstalterinnen Interkulturelle Woche 2022

Martina Hampel, *Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im LK Anhalt-Bitterfeld*

Andreas Gossert, *Kreisvolkshochschule Köthen*

Annett Spott und Diana Otte, *Jugendmigrationsdienst Bitterfeld-Wolfen in Trägerschaft des Diakonievereins e.V. Bitterfeld-Wolfen-Gräfenhainichen*

Jürgen Gewinner, *Ehrenamtliche Integrationslotsen des Landkreis Anhalt-Bitterfeld*

Steffi Grohmann-Louiszou, *Evangelische Kirchengemeinde St. Jakob Köthen*

Sven Wabersitzky, *Museum Synagoge Gröbzig*

Ehrenamtliche Integrationslotsen des Landkreis Anhalt-Bitterfeld,
Tristan Dornberger, *Hochschule Anhalt*

Tino Meyer, *Offene islamische Gemeinde Köthen*

Koordination Interkulturelle Woche 2022

Migrationskoordination, Fachbereich Ausländerangelegenheiten
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Am Flugplatz I, 06366 Köthen
Tel.: 03496 60-1505, E-Mail: migration@anhalt-bitterfeld.de

INTERKULTURELLE WOCHE 2023 – Aufruf zur Teilnahme

Die Interkulturelle Woche 2023 findet vom 24. September bis 01. Oktober 2023 statt. Das Motto der IKW 2023 wird noch bekanntgegeben.

Auch im nächsten Jahr soll es ein vielfältiges Programm geben. **Bis Ende Oktober suchen wir Teilnehmer*innen, die sich mit einer eigenen Veranstaltung daran beteiligen wollen. Bitte melden Sie sich bei der:**

Migrationskoordination, Fachbereich Ausländerangelegenheiten
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Am Flugplatz I, 06366 Köthen
Tel.: 03496 60-1505, E-Mail: migration@anhalt-bitterfeld.de

Mögliche Veranstaltungsformate sind u.a. Angebote von/mit Migrant*innen, Reiseberichte, Konzerte und Lesungen, Workshops, Tanzen, Gärtnern, Kochabende, Film-/Theateraufführungen, Ausstellungen, sportliche Aktivitäten, Podiumsdiskussion u.v.m. Gern unterstützen wir Sie bei Ihrer Planung und Umsetzung. Wir veröffentlichen das vollständige Programm in Form einer Broschüre und werben in regionalen Medien.



Leitlinien für die Integrationsarbeit im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

(Stand 03.09.2018)

1. Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld wird gleichberechtigte Teilhabe an allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens ermöglicht
2. Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld legt großen Wert auf Toleranz, Akzeptanz und gegenseitige Wertschätzung
3. Sprache und Bildung sind der Schlüssel zu einer gelingenden Integration
4. Die Arbeitsmarktintegration ist Kernaufgabe der Integrationsarbeit
5. Die Unterbringung als Mittel zur Integration nutzen

6. Integration ist eine Querschnittsaufgabe, die alle Bereiche des gesellschaftlichen Handelns betrifft
7. Zivilgesellschaftliches Engagement ist eine wichtige Ressource im Landkreis und wird anerkannt und gefördert
8. Interkulturelle Orientierung und Öffnung in allen Bereichen der Gesellschaft ist ein wichtiger Bestandteil für die Integrationsarbeit
9. Der Landkreis fördert Hilfe zur Selbsthilfe für alle Neuzuwanderer
10. Mit aktiver Öffentlichkeitsarbeit strebt der Landkreis an, alle Bevölkerungsgruppen des Landkreises zu erreichen

